DE **Benutzerinformation**
Waschmaschine

L 89499 FL2
L 89498 FL2

AEG
perfekt in form und funktion

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN..... 3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN..... 4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....6
4. BEDIENFELD..... 7
5. PROGRAMME 10
6. VERBRAUCHSWERTE..... 14
7. OPTIONEN..... 15
8. EINSTELLUNGEN.....16
9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH.....17
10. TÄGLICHER GEBRAUCH.....17
11. TIPPS UND HINWEISE.....21
12. REINIGUNG UND PFLEGE.....22
13. FEHLERSUCHE.....27
14. TECHNISCHE DATEN..... 31

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG-Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.
Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:

Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com

Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.registeraeg.com

Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.
Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

Warnungs-/ Sicherheitshinweise

Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Alle Reinigungsmittel von Kindern fernhalten.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 9 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).

- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.

2.2 Elektrischer Anschluss

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Nur für GB und Irland: Das Gerät besitzt einen Netzstecker mit einer 13 A Sicherung. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie eine 13 A Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

2.4 Verwendung

WARNUNG!
Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht das Türglas. Das Glas kann sehr heiß sein.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an einen autorisierten Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

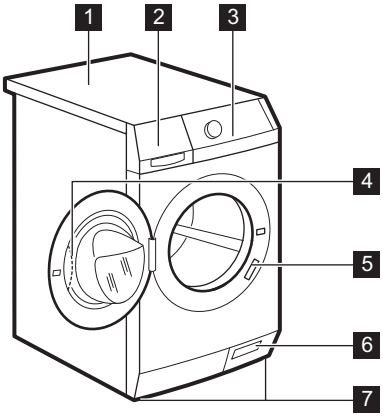
2.6 Entsorgung

WARNUNG!
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschliessen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Geräteübersicht

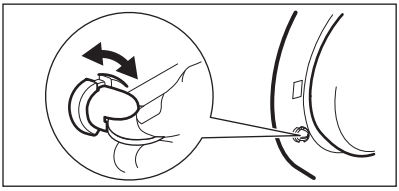


1 Arbeitsplatte
2 Waschmittelschublade
3 Bedienfeld
4 Türgriff
5 Typenschild
6 Filter der Ablaufpumpe
7 Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

3.2 Einschalten der Kindersicherung

Diese Vorrichtung sorgt dafür, dass Kinder oder Haustiere nicht in der Trommel eingeschlossen werden können.

Drehen Sie die Vorrichtung im Uhrzeigersinn, bis sich die Einkerbung in waagerechter Lage befindet.
Die Tür lässt sich nicht schließen.



Zum Schließen der Tür drehen Sie die Vorrichtung gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Einkerbung in senkrechter Lage befindet.

3.3 Montage auf Holzböden

Holzdielenböden auf Lagerhölzern sind besonders anfällig für Vibrationen.

Um Vibrationen zu vermeiden, raten wir Ihnen eine mindestens 15 mm starke wasserfeste Holzplatte unter dem Gerät anzubringen. Diese sollte an mindestens 2 Querträgern mit Schrauben befestigt werden und über die vorderen Füße hinausstehen.

Wenn möglich, sollte das Gerät in einer Ecke des Raums aufgestellt werden, dort ist der Boden stabiler.

3.4 Satz Fixierplatten (4055171146)

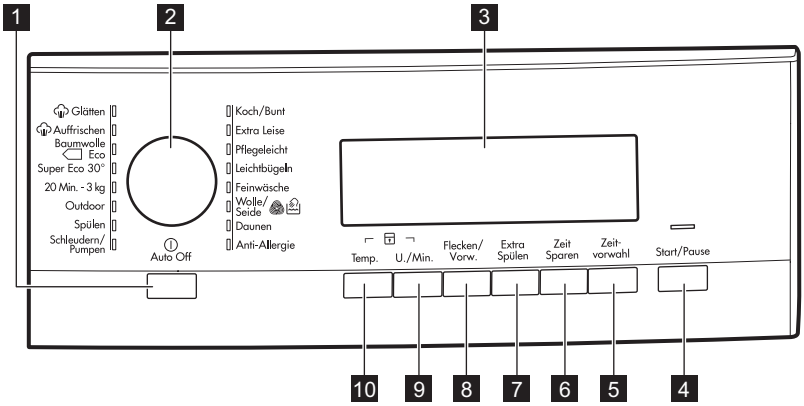
Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem autorisierten Händler.

Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

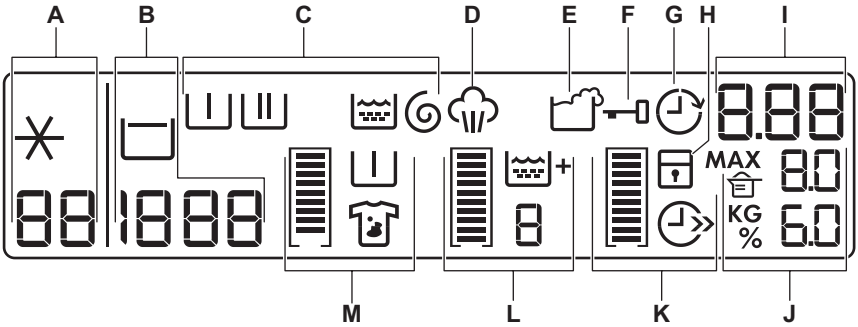
4. BEDIENFELD

4.1 Bedienfeldbeschreibung



1 Taste Ein/Aus (Auto Off)
2 Programmwahlschalter
3 Display
4 Taste Start/Pause (Start/Pause)
5 Taste Zeitvorwahl (Zeitvorwahl)
6 Taste Zeitsparen (Zeit Sparen)
7 Taste Extra Spülen (Extra Spülen)
8 Taste Flecken-/Vorwäsche (Flecken/ Vorwäsche)
9 Taste Schleuderdrehzahl (U./Min.)
10 Taste Temperatur (Temp.)

4.2 Display



Im Display wird Folgendes angezeigt:

A	88	Temperatur des gewählten Programms
	✳	Kaltwasser

B	1888	Schleuderdrehzahl des eingestellten Programms
	– – –	Symbol Kein Schleudern[1)]
		Symbol Spülstopp

1) Nur verfügbar für das Programm Schleudern/Abpumpen.

C	**Symbole für die Waschgänge** Wenn ein Programm eingestellt ist, leuchten alle Symbole für die Phasen des Programms auf. Beim Start des Programms blinkt nur das Symbol der aktuell laufenden Phase. Nach Ende des Programms leuchtet das Symbol der letzten Phase.	
	I	Vorwaschgang
	II	Hauptwaschgang
		Spülgang
		Schleudergang

D		Dieses Dampfsymbol leuchtet auf, wenn Sie ein Dampfprogramm auswählen.

E		Dieses Symbol für die Waschmittelüberdosierung leuchtet am Ende des Programms auf, wenn das Gerät eine zu große Menge Waschmittel feststellt.

F		Sie können die Gerätetür nicht öffnen, solange dieses Symbol leuchtet. Sie können die Tür erst öffnen, wenn das Symbol erlischt.
		Wenn das Symbol nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist: • Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet. • Es befindet sich Wasser in der Trommel.

G		Das Zeitvorwahlsymbol leuchtet auf, wenn Sie die Funktion Zeitvorwahl eingestellt haben.

H		Das Symbol für die Kindersicherung erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

I	1.25	Programmdauer Wenn das Programm beginnt, verringert sich die angezeigte Zeit in Minutenschritten.
	2h	Zeitvorwahl Wenn Sie die Zeitvorwahl-Taste drücken, zeigt das Display die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an.
	E20	Alarmcodes Bei einer Störung des Geräts erscheinen im Display Alarmcodes. Siehe hierzu „Fehlersuche“.
	Err	Diese Meldung erscheint einige Sekunden lang im Display, wenn: • Sie versuchen, eine Funktion einzustellen, die für das gewählte Waschprogramm nicht zur Verfügung steht • Sie versuchen, ein laufendes Waschprogramm zu ändern.
	0	Das Programm beendet ist.

J	**Die Tür geöffnet ist** - Siehe Abschnitt „Einfüllen der Wäsche“		
	MAX	8.8	Höchstbeladung. Das Symbol zeigt die Höchstbeladung für das eingestellte Programm an.
	KG	8.8	Wäschegewicht. Das Symbol zeigt das Gewicht der Wäsche in der Trommel an. Beim Beladen der Maschine wird das Gewicht in Schritten von 0,5 kg erhöht.
	Wenn die Tür geschlossen ist		
			Waschmittelsymbol
	%	8.8	Waschmittelmenge in Prozent. Das Symbol zeigt die empfohlene Waschmittelmenge für die Wäsche in der Trommel an. Wenn Sie die Start/Pause-Taste drücken, erlöschen diese Symbole.

Anzeigebalken

	Der leere Anzeigebalken erscheint nur, wenn die entsprechende Funktion für das Programm verfügbar ist.
	Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend der eingestellten Funktionen.

Wenn Sie eine falsche Funktion wählen, erkennen Sie an der Anzeige **Err**, dass die Auswahl nicht möglich ist.

K		Dieses Zeitsparsymbol leuchtet auf, wenn Sie die Programmdauer reduzieren.
		Verkürzte Programmdauer
		Extra Kurz

L	+	Das Symbol Extra Spülen erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
	88	Die Zahl steht für die Gesamtzahl der Spülgänge.
		Der Anzeigebalken ist komplett gefüllt, wenn Sie die maximale Anzahl an Spülgängen einstellen.

M		Das Fleckensymbol leuchtet beim Einschalten der Funktion auf.
		Das Symbol Vorwäsche erscheint, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
		Der Anzeigebalken ist nicht ganz gefüllt, wenn Sie nur eine der Funktionen einstellen.
		Der Anzeigebalken ist vollständig gefüllt, wenn Sie beide Funktionen einstellen.

5. PROGRAMME

5.1 Programmübersicht

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuderdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Waschprogramme		
Koch/Bunt 95 °C - Kalt	9 kg 1400 U/min	**Weiße und bunte Baumwollwäsche**. Normal und leicht verschmutzt.
Extra Leise 95 °C - Kalt	9 kg	**Weiße und bunte Baumwollwäsche.** Normal und leicht verschmutzt. Bei diesem Programm werden alle Schleudergänge für einen leisen Waschgang unterbunden. Das Programm stoppt mit Wasser in der Trommel.
Pflegeleicht 60 °C - Kalt	4 kg 1200 U/min	**Pflegeleichtes oder Mischgewebe**. Normal verschmutzt.

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuder-drehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Leichtbügeln 60 °C - Kalt	4 kg 800 U/min	**Pflegeleichte Textilien, die sanft gewaschen werden sollen**. Normal und leicht verschmutzt.[1)]
Feinwäsche 40 °C - Kalt	4 kg 1200 U/min	**Feinwäsche aus Acryl, Viskose, Polyester**. Normal verschmutzt.
Daunen 60 °C - 30 °C	3 kg 800 U/min	Spezialprogramm für eine **Decke, Bettdecke, Tagesdecke** usw.
Anti-Allergie 60 °C	9 kg 1400	**Weiße Baumwollwäsche**. Dieses Programm beseitigt Mikroorganismen durch den Waschgang mit 60 °C und enthält einen zusätzlichen Spülgang. Auf diese Weise wird die Reinigung effektiver.
Schleudern/Pumpen	9 kg 1400 U/min	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. **Alle Gewebearten**.
Spülen Kalt	9 kg 1400 U/min	Spülen und Schleudern der Wäsche. **Alle Gewebearten**.
Outdoor 40° - Kalt	2.5 kg 800 U/min	**Imprägnierte Kleidungsstücke, Sport- und Outdoor-Kleidung**. Keinen Weichspüler verwenden!
20 Min. - 3 kg 40 °C - 30 °C	3 kg 1200 U/min	**Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind** oder nur einmal getragen wurden.
Super Eco 30°[2)] 30 °C - Kalt	3 kg 1200 U/min	**Baumwolle, pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe.** Normal verschmutzt.
Baumwolle Eco[3)] 60 °C - 40 °C	9 kg 1400 U/min	**Weiße und farbechte Baumwollwäsche**. Normal verschmutzt. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert.

Programm Temperaturbereich	Maximale Beladung Maximale Schleuder-drehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Dampfprogramme[4)] Dampf kann für getrocknete, gewaschene oder einmal getragene Wäsche benutzt werden. Diese Programme können Falten und Gerüche reduzieren und machen Ihre Wäsche glatter. Verwenden Sie kein Waschmittel. Entfernen Sie Flecken bei Bedarf durch Waschen oder einen an der entsprechenden Stelle angewendeten Fleckentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme. Für folgende Kleidungsstücke dürfen Sie das Dampfprogramm nicht benutzen: • Wäsche, die laut Kleidungsetikett nicht trocknergeeignet ist. • Wäsche mit Besätzen aus Kunststoff, Metall, Holz o. Ä.		
Auffrischen 40 °C	1.5 kg	Dampfprogramm für **Baumwolle und pflegeleichte Wäsche**. Dieses Programm beseitigt Gerüche aus der Wäsche.[5)]
Glätten 40 °C	1.5 kg	Dampfprogramm für **pflegeleichte Wäsche**. Dieses Programm hilft bei der Beseitigung von Falten in der Wäsche.

1) Um Knitterfalten in der Wäsche zu reduzieren, reguliert dieser Waschgang die Wassertemperatur und führt einen schonenden Wasch- und Schleudergang aus. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

2) Stellen Sie diese Programme ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und gleichzeitig den Energie- und Wasserverbrauch reduzieren möchten.

3) **Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte.** Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.

Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

4) Wenn Sie ein Dampfprogramm für trockene Wäsche anwenden, wird sich diese nach Programmende möglicherweise etwas feucht anfühlen. Hängen Sie die Wäsche am besten 10 Minuten an der frischen Luft auf, um die Feuchtigkeit entweichen zu lassen. Nehmen Sie nach Ablauf des Programms die Wäsche schnell aus der Trommel. Nach einem Dampfprogramm lässt sich die Wäsche leichter bügeln!

5) Dampf beseitigt keine Tiergerüche.

Mögliche Programmkombinationen

Programm	U./Min.	- - -		Flecken/Vorwäsche [1]	Extra Spülen [2]	Zeit Sparen [3]	Zeitvorwahl
Koch/Bunt	■		■	■	■	■	■
Extra Leise				■	■	■	■
Pflegeleicht	■		■	■	■	■	■
Leichtbügeln	■		■	■ [4]	■	■	■
Feinwäsche	■		■	■	■	■	■
Daunen	■						■
Anti-Allergie	■		■	■	■		■
Schleudern/Pumpen [5]	■	■					■
Spülen	■		■		■		■
Outdoor	■		■		■	■	■
20 Min. - 3 kg	■						■
Super Eco 30°	■		■		■		■
Baumwolle Eco	■		■	■	■	■ [6]	■

1) Wenn Sie Flüssigwaschmittel benutzen, wählen Sie ein Programm ohne Vorwäsche. Die Flecken-Option ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

2) Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

3) Wenn Sie die Programmdauer verkürzen, empfehlen wir Ihnen die Wäschemenge zu verringern. Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber es werden keine optimalen Waschergebnisse erzielt.

4) Es steht nur die Funktion Vorwäsche zur Verfügung.

5) Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Achten Sie darauf, dass sie für die Wäsche geeignet ist. Wenn Sie die Option Kein Schleudern auswählen, ist nur das Abpumpprogramm verfügbar.

6) Bei diesen Programmen können Sie nur die kürzere Dauer wählen.

5.2 Woolmark Apparel Care - Grün

Das Waschprogramm Wolle dieser Maschine wurde von der Firma Woolmark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche“ getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. Beachten Sie die Trocken- und Waschanleitung auf dem Kleidungsetikett. M1361

In Großbritannien, Irland, Hongkong und Indien ist das Woolmark-Symbol ein zertifiziertes Warenzeichen.

6. VERBRAUCHSWERTE

Bei den in dieser Tabelle angegebenen Werten handelt es sich um Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Am Programmstart zeigt das Display die Programmdauer für die maximale Beladung an.
Während der Waschphase wird die Programmdauer automatisch berechnet und verringert sich möglicherweise beträchtlich, wenn die Wäsche weniger wiegt als die maximal zulässige Beladung. Zum Beispiel beträgt die maximale Beladung bei Baumwolle 60 °C 9 kg und die Programmdauer überschreitet 2 Stunden. Wiegt die tatsächliche Beladung 1 kg, verringert sich die Programmdauer auf unter 1 Stunde.
Während das Gerät die tatsächliche Programmdauer berechnet, blinkt ein Punkt im Display.

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1]
Koch/Bunt 60 °C	9	1,55	87	220	52
Koch/Bunt 40 °C	9	0,97	87	205	52
Pflegeleicht 40 °C	4	0,72	55	155	35
Feinwäsche 40 °C	4	0,60	59	89	35
Wolle/Seide 30 °C [2]	2	0,35	58	60	30
Standardprogramme Baumwolle					

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1]
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	9	0,64	57	226	52
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	4.5	0,35	41	185	52
Standardprogramm Baumwolle 40 °C	4.5	0,35	40	199	52

1) Am Ende der Schleuderphase.

2) Für einige Modelle nicht verfügbar.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0,05	0,05
Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie EG/2009/125.	

7. OPTIONEN

7.1 Start/Pause

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

7.2 Zeitvorwahl

Mit dieser Option können Sie den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden verzögern.

Auf dem Display erscheint die entsprechende Anzeige und die Zeitvorwahl.

7.3 Zeit Sparen

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Drücken Sie diese Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie diese Taste zweimal, um Extra Kurz für nur gering verschmutzte Wäsche einzustellen.

Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Optionen eingestellt werden.

7.4 Extra Spülen

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm Spülgänge hinzufügen.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

7.5 Flecken/Vorwäsche

Drücken Sie diese Taste, um einem Programm eine Fleckenbehandlungs- oder Vorwäsche-Phase hinzuzufügen.

Drücken Sie die Taste mehrmals, um eine oder beide Optionen einzuschalten. Im Display erscheint das entsprechende Symbol und der Anzeigebalken.

- **Flecken:** Verwenden Sie diese Option für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.

Bei Wahl dieser Option geben Sie den Fleckentferner in das Fach .
Mit dieser Funktion verlängert sich die Programmdauer.

Diese Option ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

- **Vorwäsche:** Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang durchzuführen.
  Wir empfehlen Ihnen, diese Option zum Waschen von stark verschmutzter Wäsche zu verwenden.

Durch das Einschalten dieser Option verlängert sich die Programmdauer.

7.6 U./Min.

Drücken Sie diese Taste, um:

- Die maximale Schleuderdrehzahl des Programms verringern.

Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen an, die mit dem eingestellten Programm verfügbar sind.

- Schalten Sie den Schleudergang aus.
- Schalten Sie die Funktion **Spülstopp** ein.
  Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.

7.7 Temp.

Drücken Sie die Taste zum Ändern der Standardtemperatur. Wenn das Display * und – – anzeigt, heizt das Gerät das Wasser nicht auf.

8. EINSTELLUNGEN

8.1 Signaltöne

Es ertönen akustische Signale, wenn:

- Sie das Gerät einschalten.
- Sie das Gerät ausschalten.
- Sie eine Taste drücken.
- Das Programm beendet ist.
- Eine Störung des Geräts vorliegt.

Zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale drücken Sie Flecken/Vorwäsche und Extra Spülen 6 Sekunden lang gleichzeitig.

Sind die akustischen Signale ausgeschaltet, ertönen sie nur noch dann, wenn eine Störung vorliegt.

8.2 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Temp. und U/Min. gleichzeitig, bis die Anzeige **aufleuchtet/erlischt**.

Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie Start/Pause gedrückt haben: Die Optionen und der Programmwahlschalter sind gesperrt.
- Bevor Sie Start/Pause drücken: Das Gerät kann nicht starten.

8.3 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Zeit Sparen und Zeitvorwahl gleichzeitig, bis die Anzeige Extra Spülen **aufleuchtet/erlischt**.

8.4 Ein- und Ausschalten des Gewichtssensors

Halten Sie Temp. und Flecken/Vorwäsche gleichzeitig einige Sekunden gedrückt, um die Gewichtssensoren ein- oder auszuschalten.

9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

1. Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.

2. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
3. Stellen Sie ein Koch-/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

WARNUNG!
Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

10.1 Verwendung der Gewichtssensoren

Damit der Gewichtssensor korrekt funktioniert, muss das Gerät eingeschaltet und ein Programm ausgewählt werden, BEVOR Sie Wäsche in die Trommel füllen.

10.2 Vor dem Einschalten des Geräts

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

10.3 Einschalten des Geräts und Einstellen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm.

Die Programmkontrolllampe leuchtet auf.
Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause blinkt rot.
Das Display zeigt die Standardtemperatur, die Standard-Schleuderdrehzahl und die leeren Anzeigebalken der verfügbaren Funktionen an.

3. Drücken Sie, falls notwendig die Tasten Temp. und U./Min., um die Wassertemperatur und Schleuderdrehzahl zu ändern.
4. Drücken Sie, falls notwendig die entsprechenden Tasten, um einige Funktionen hinzuzufügen oder die Zeitvorwahl einzustellen.

Im Display erscheint das Symbol der eingestellten Funktion und die Ziffernanzeige zeigt die Zeitvorwahl an.

10.4 Einfüllen der Wäsche

1. Öffnen Sie die Gerätetür.

Das Display zeigt die maximale Beladung für das Programm 8.8 und das Gewicht der Wäsche **KG** an.

2. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in die Trommel füllen.

Im Display wird das Gewicht in Schritten von 0,5 kg erhöht. Das Gewicht ist ein Richtwert und abhängig von der Art der Wäsche.

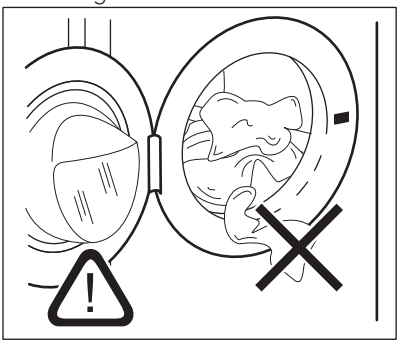
Wenn das Gewicht der Wäsche die Höchstbeladung der Trommel überschreitet, beginnen das Symbole **MAX** und der Wert 8.8 zu blinken. Sie können die Wäsche waschen, jedoch bei erhöhtem Wasser- und Energieverbrauch.
Für optimale Verbrauchswerte und Waschergebnisse sollten Sie einige Wäschestücke entfernen, bis die Symbole nicht mehr blinken.
Die Anzeige für Überladung ist nur für Programme verfügbar, deren erlaubte Beladung niedriger ist als die Höchstbeladung der Maschine.

3. Schließen Sie die Tür.

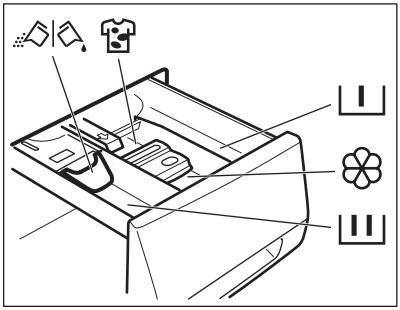
Der Wert 8.8 neben dem Symbol % im Display zeigt die empfohlene Waschmittelmenge an.
Dies ist ein Richtwert und bezieht sich auf die Waschmittelmenge für eine vom Hersteller empfohlene Höchstbeladung.

4. Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind.

Ansonsten besteht das Risiko eines Wasseraustritts oder die Wäsche kann beschädigt werden.



10.5 Einfüllen von Wasch- und Pflegemitteln

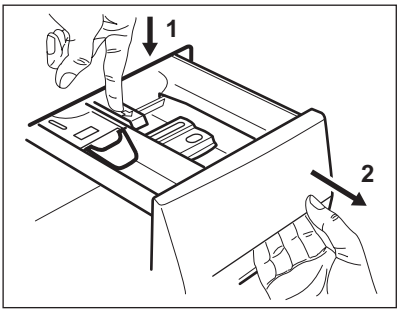


I	Fach für Vor- und Einweichwaschmittel.
II	Fach für die Hauptwäsche.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).
MAX	Maximaler Füllstand für flüssige Pflegemittel.
	Fach für den Fleckentferner.
	Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

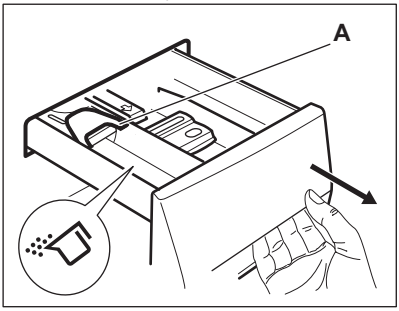
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittelprodukte.

10.6 Überprüfen Sie die Position der Klappe

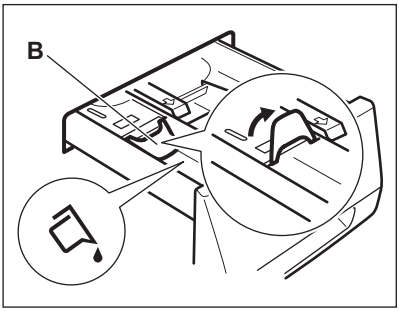
1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus.
2. Drücken Sie den Hebel nach unten und ziehen Sie die Schublade heraus.



3. Drehen Sie die Klappe nach oben, wenn Sie Waschpulver verwenden.



4. Drehen Sie die Klappe nach unten, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.



Klappe in der unteren Position:

- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr Flüssigwaschmittel ein als bis zur Markierungslinie auf der Klappe.
- Stellen Sie nicht den Vorwaschgang ein.
- Stellen Sie nicht die Zeitvorwahl ein.

5. Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
6. Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig.

Achten Sie darauf, dass die Klappe beim Schließen der Waschmittelschublade nicht blockiert.

10.7 Starten des Programms ohne Zeitvorwahl

Drücken Sie die Taste Start/Pause, um das Programm zu starten.
Die zugehörige Kontrolllampe hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft.
Im Display erlöschen alle Anzeigen für die Beladung und die Waschmittelmenge.
Die Kontrolllampe des laufenden Programmabschnitts blinkt.

10.8 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die Zeit in Minuten oder Stunden anzeigt.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

2. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Gerät zählt die Zeit herunter.
Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.

Sie können die Einstellung der Zeitvorwahl vor dem Einschalten des Geräts mit der Taste Start/Pause jederzeit abbrechen oder ändern.

10.9 Abbrechen der Zeitvorwahl

Abbrechen der Zeitvorwahl:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause, um die Maschine in den Pausenmodus zu schalten.

Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.

2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis im Display 0 angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause erneut, um das Programm sofort zu starten.

10.10 Verhalten des Gerätes

Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:

- Das Gerät stellt automatisch die Programmdauer für die Menge der eingefüllten Wäsche in der Trommel ein, um perfekte Waschergebnisse in kurzer Zeit zu erzielen.
- Das Display zeigt die neue Dauer an.

10.11 Abbrechen eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drücken Sie die Taste Auto Off erneut, um das Gerät einzuschalten.

Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

Vor dem Start des neuen Programms pumpt das Gerät möglicherweise Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie anderenfalls Waschmittel ein.

10.12 Unterbrechen eines Programms und Ändern einer Funktion

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.

2. Ändern Sie die eingestellte Funktion.
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

10.13 Öffnen der Tür

Wenn die Wassertemperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, und die Trommel sich noch dreht, lässt sich die Tür nicht öffnen.

Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist die Tür verriegelt.

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Türverriegelungssymbol erlischt im Display.

2. Öffnen Sie die Gerätetür.
3. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.

10.14 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Falls Signaltöne eingeschaltet sind, ertönt ein Signalton.

Im Display leuchtet 0 und die Anzeige Türverriegelung erlischt.

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause erlischt.

1. Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Gerät auszuschalten.

Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.

Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des letzten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
4. Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

10.15 Abpumpen des Wassers nach dem Programmende

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.

Die Anzeige Türverriegelung leuchtet. Die Tür bleibt verriegelt.

Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür öffnen zu können:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.

3. Wenn das Programm beendet ist und die Türverriegelungsanzeige erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Halten Sie die Taste Auto Off einige Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

10.16 Option ABSCHALTAUTOMATIK

Über die Option ABSCHALTAUTOMATIK wird das Gerät in den folgenden Fällen automatisch ausgeschaltet, um den Energieverbrauch zu senken:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste Start/Pause drücken.
  Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Gerät wieder einzuschalten.
- 5 Minuten nach Ende eines Waschprogramms.
  Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Gerät wieder einzuschalten.
  Im Display wird das Ende des zuletzt eingestellten Programms angezeigt.
  Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

11. TIPPS UND HINWEISE

WARNUNG!
Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

11.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.

- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke, wie Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen usw., in einem Wäschenetz.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

11.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

11.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
  - Waschpulver für alle Gewebearten,
  - Waschpulver für Feinwäsche (höchstens 40 °C) und Wolle,
  - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder nur speziell für Wolle.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels).

11.4 Umwelttipps

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

11.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12. REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG!
Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

12.1 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.

ACHTUNG!
Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

12.2 Entkalken

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

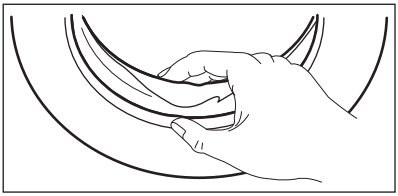
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Starten Sie ein Programm für Koch-/ Buntwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

12.4 Türdichtung



Überprüfen Sie die Türdichtung regelmäßig und entfernen Sie ggf. darin verfangene Gegenstände.

12.5 Reinigen der Trommel

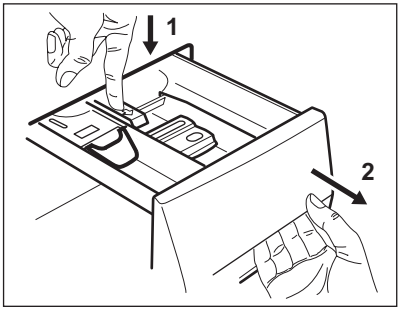
Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen. Verwenden Sie zur Entfernung von Rost aus der Trommel nur Spezialprodukte.

Empfehlung:

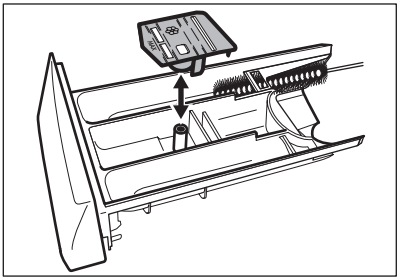
1. Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.
2. Starten Sie ein kurzes Programm für Baumwolle mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

12.6 Reinigen der Waschmittelschublade

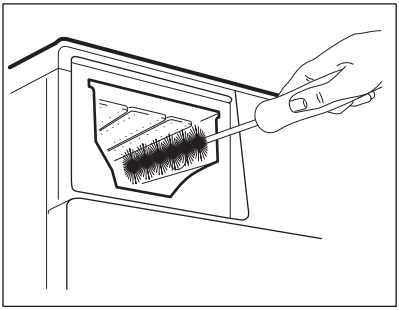
1.



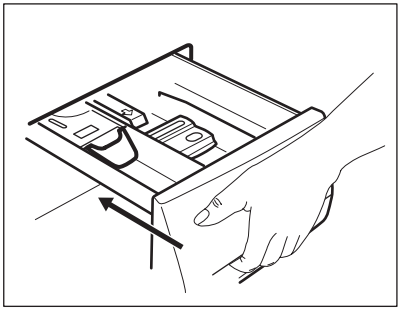
2.



3.



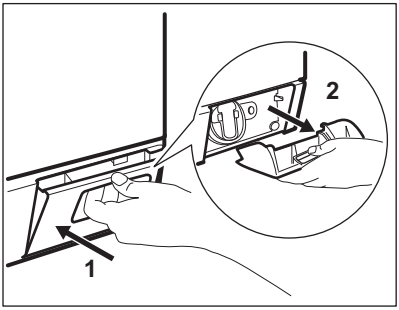
4.



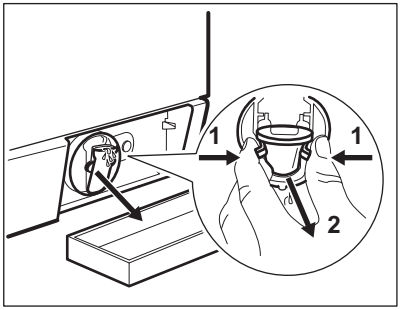
12.7 Reinigen des Ablauffilters

WARNUNG!
Reinigen Sie den Ablauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.

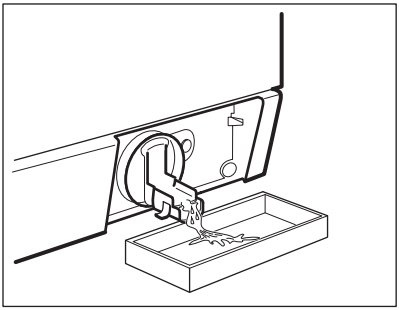
1.



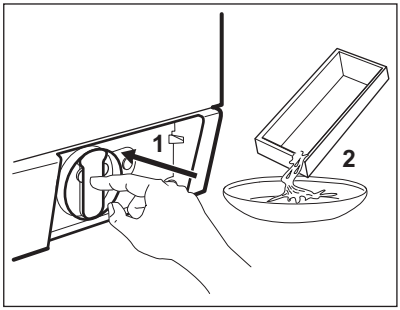
2.



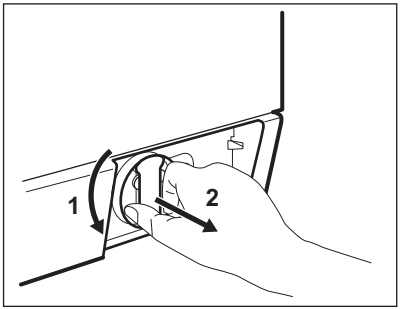
3.



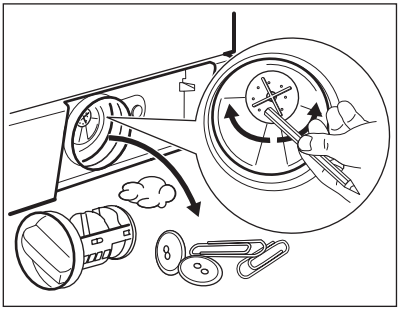
4.



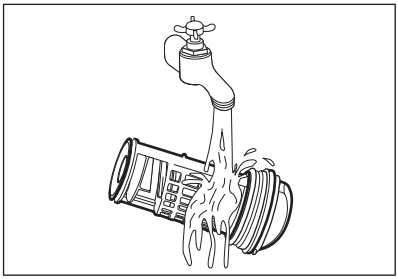
5.



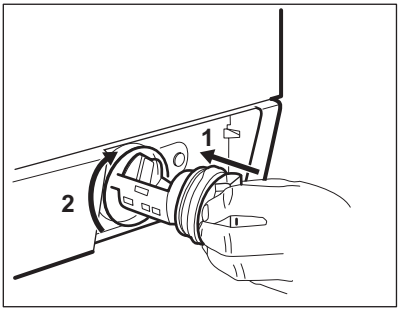
6.



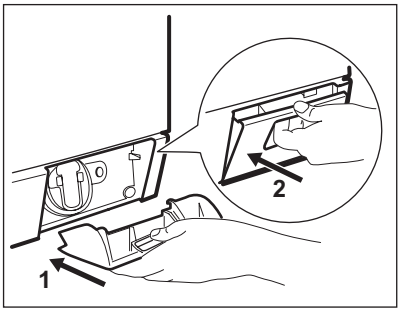
7.



8.

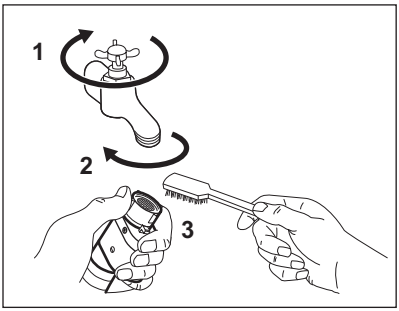


9.

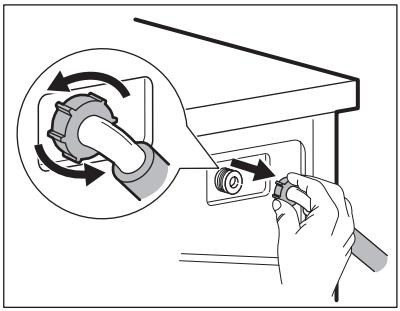


12.8 Reinigen des Zulaufschlauchs und Ventilfilters

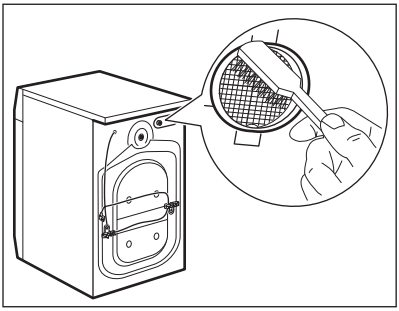
1.



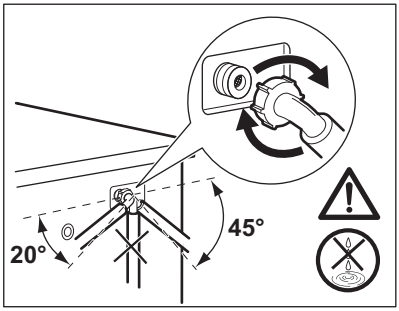
2.



3.



4.



12.9 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (9) unter „Reinigen des Ablauffilters“ durch. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten:

1. Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten: Gießen Sie zwei Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
2. Starten Sie das Programm, um das Wasser abzupumpen.

12.10 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.

WARNUNG!
Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.
Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

13. FEHLERSUCHE

WARNUNG!
Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

13.1 Einleitung

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und im Display wird ein Alarmcode angezeigt:

- E10 - Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.
- E20 - Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- E40 - Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen. Überprüfen Sie bitte die Tür!
- E40 - Die Stromzufuhr ist nicht konstant. Warten Sie, bis die Netzspannung wieder konstant ist.
- E91 - Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
- EF0 - Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

WARNUNG!
Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

13.2 Mögliche Störungen

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
	Überzeugen Sie sich, dass Start/Pause gedrückt wurde.
	Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist.
	Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist.

Problem	Mögliche Abhilfe
Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf geöffnet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Information erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf nicht verstopft ist.
	Überzeugen Sie sich, dass der Filter des Zulaufschlauchs und der Filter des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig positioniert.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Vergewissern Sie sich, dass der Siphon nicht verstopft ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
	Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein.

Problem	Mögliche Abhilfe
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist.
	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet.
	Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit Spannung versorgt wird.
	Das Problem kann durch eine Gerätestörung verursacht worden sein. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Wenn Sie die Tür öffnen müssen, lesen Sie sorgfältig „Öffnen der Tür im Notfall“.
Das Gerät macht ungewöhnliche Geräusche.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montage“.
	Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montage“.
	Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering.
Das Programm ist kürzer als die angezeigte Zeit.	Das Gerät berechnet eine neue Programmdauer entsprechend der Beladung. Siehe Abschnitt „Verbrauchswerte“.
Das Programm ist länger als die angezeigte Zeit.	Wenn die Wäsche ungleich in der Trommel verteilt ist, verlängert sich die Programmdauer. Dies ist ein normales Verhalten des Geräts.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt.
	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Verringern Sie die Beladung.
Sie können keine Option einstellen.	Achten Sie darauf, dass Sie nur die gewünschte(n) Taste(n) drücken.

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Trommel ist leer und im Display wird angezeigt, dass sich Wäsche darin befindet.	Schalten Sie das Gerät mit der Taste Auto Off aus und wieder ein, um das Leergewicht einzustellen.
Die Trommel ist voll, im Display wird jedoch 0.0 kg angezeigt.	Sie haben die Wäsche eingefüllt, bevor das Gerät eingeschaltet wurde. Drücken Sie die Taste Auto Off, um das Gerät auszuschalten. Leeren Sie die Trommel und befolgen Sie die notwendigen Schritte. (Siehe „Einfüllen der Wäsche“)

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Wenn im Display andere Alarmcodes angezeigt werden. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

13.3 Öffnen der Tür im Notfall

Im Falle eines Stromausfalls oder einer Gerätestörung bleibt die Tür verriegelt. Das Waschprogramm wird fortgesetzt, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt wird. Bleibt die Tür wegen einer Störung verriegelt, kann sie mit der Notentriegelungsfunktion geöffnet werden.

Vor dem Öffnen der Tür:

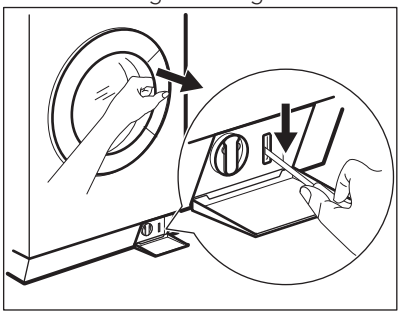
ACHTUNG!
Achten Sie darauf, dass das Wasser und die Wäsche nicht heiß sind. Wenn nötig, warten Sie, bis sich Wäsche und Wasser abgekühlt haben.

ACHTUNG!
Vergewissern Sie sich, dass die Trommel sich nicht dreht. Warten Sie sonst, bis die Trommel zum Stillstand gekommen ist.

Stellen Sie sicher, dass der Wasserstand in der Trommel nicht zu hoch ist. Führen Sie, falls erforderlich, eine Notentleerung durch (siehe „Notentleerung“ im Abschnitt „Reinigung und Pflege“).

Öffnen Sie die Tür folgendermaßen:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Auto Off aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
3. Öffnen Sie die Filterklappe.
4. Drücken Sie den Auslöser für die Notfallentriegelung nach unten und öffnen Sie gleichzeitig die Gerätetür.



5. Nehmen Sie die Wäsche heraus und schließen Sie die Gerätetür.
6. Schließen Sie die Filterklappe.

14. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe/ Gesamttiefe	600 mm/850 mm/605 mm/639 mm
Elektrischer Anschluss	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		IPX4
Wasserdruck 1)	Mindestens Höchstens	0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss 2)		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	9 kg
Energieeffizienzklasse		A+++
Schleuderdrehzahl	Höchstens	1400 U/min

1) Für die ordnungsgemäße Funktionsweise des Geräts ist ein Wasserdruck von mindestens 0,05 MPa (0,5 bar) erforderlich. Wenn Sie den Zulaufschlauch nicht an den Kaltwasserhahn des normalen Leitungswassersystems anschließen können, schließen Sie ihn an Ihr häusliches Kaltwasserspeichersystem an. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen dem Gerätezulaufschlauch und dem Boden des Wassertanks maximal 5,02 m (16,5 Fuß) betragen darf.

2) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

15. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♲. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop

132902510-A-482014

CE

AEG

perfekt in form und funktion